

Die Ergebnisse der sechs Bürgerforen werden auf der 1. Schramberger Zukunftsmesse vorgestellt

Seit April 2005 haben sich rund 150 Bürgerinnen und Bürger in sechs Bürgergruppen mit verschiedenen Themenfeldern beschäftigt. Ziel war, der Stadt Schramberg richtungsweisende Leitbilder zu geben. In vielen Bereichen verändern sich die Erwartungen der Bürger, die Rahmenbedingungen oder das Freizeitverhalten. Deshalb war es für die Themenbereiche Sport, Vereine, Stadtmarketing, Kultur, Einwohnerentwicklung sowie Jugend, Familie und Senioren wichtig, die vorhandenen Leitbilder aus dem Jahr 1996 zu überarbeiten. Die Bürgerforen haben Ziele vorgegeben, aber auch konkrete Maßnahmen, um diese Ziele zu erreichen, festgeschrieben.

Am 14. Juli, 20 Uhr, werden diese Ideen der Bürgerinnen und Bürger bei der 1. Schramberger Zukunftsmesse allen Interessierten vorgestellt. Bei der Bürgerversammlung bleibt auch Zeit für Gespräche mit den Mitwirkenden in den Bürgergruppen und Raum für die Besucher, ihre Anmerkungen und eigenen Ideen einzubringen. Für die Besucher ist es auf jeden Fall spannend, sich anzusehen und anzuhören, wie die Zukunft in Schramberg aussehen soll, was verbessert werden kann und wo die Schwerpunkte liegen sollen.

Neben den Leitbildern können sich die Besucher auch auf Auftritte des Chors „Confetti – Chor&More“ der Chorgemeinschaft Frohsinn Schramberg freuen. Überschieden wird die Art des Singens dieses Projektchors mit „der bewegte Chor“, so dass die Besucher z.B. rhythmisch betonte Lieder oder A-Capella-Gesang erwarten dürfen. Der neue Projektchor der Chorgemeinschaft Frohsinn wird zu Beginn der Zukunftsmesse und zum Abschluss auftreten. Die Bewirtung erfolgt durch den Musikverein Sulgen.

Thema Kultur:

Das Thema Kultur hat für jede Stadt einen hohen Stellenwert, jedoch unterliegen die Erwartungen und Ansprüche der Bürger besonders bei diesem Thema einem schnelllebigen Wandel. Die Stadt wird in Zukunft auch beim Thema Kultur im Wettbewerb mit anderen Städten stehen. Das kulturelle Angebot ist für die Stadt als Standort für innovatives Gewerbe und als Wohnort wichtig. Das Bürgerforum Kultur wird auf der 1. Schramberger Zukunftsmesse unter anderem das fehlende Raumangebot wie auch die Vernetzung der kulturellen Anbieter oder die Notwendigkeit des Findens von Nischen im Kulturangebot aufzeigen. Open-Air-Veranstaltungen, Kino, neue Museumsthemenbereiche oder das Thema „Jugend und Kultur“ werden angesprochen. Die anwesenden Mitwirkenden des Bürgerforums Kultur, das von Winfried Halusa moderiert wurde, nehmen gerne Anregungen der Besucher mit.